

**Ermittlungsverfahren und Hauptverhandlung 2024**

2. Juli 2024  
Live-Stream/Heusenstamm, DAI-FORUM Rhein-Main  
Nr. 074187

**Kostenbeitrag:**  
275,— € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der kooperierenden  
Rechtsanwaltskammern

Anmeldung über die neue DAI-Webseite  
**www.anwaltsinstitut.de**  
mit vielen neuen Services:

**Mit E-Mail-Adresse anmelden**



[Kennwort vergessen?](#)

[Sie haben noch kein Konto?](#) [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

**Kontakt**

**Deutsches Anwaltsinstitut e.V.**  
Fachinstitut für Strafrecht  
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum  
Tel. 0234 970640  
strafrecht@anwaltsinstitut.de  
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

**Veranstaltungszeiten****Dienstag, 2. Juli 2024**

13.30 – 15.30 Uhr  
15.45 – 17.15 Uhr  
17.30 – 19.00 Uhr

Dauer: 5 Zeitstunden

**Veranstaltungsort**

**Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),  
DAI-FORUM Rhein-Main**  
Levi-Strauss-Allee 14  
63150 Heusenstamm  
Tel. 0234 970640

**FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI**

Der Live-Stream dieser Hybrid-Veranstaltung ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)**

**Fachinstitut für Strafrecht**

Hybrid

**Ermittlungsverfahren und  
Hauptverhandlung 2024**

**2. Juli 2024**  
**Live-Stream/Heusenstamm**

**Thilo Pfordte, LL.M.**  
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht



**www.anwaltsinstitut.de**

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,  
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

**Thilo Pfordte**, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht

**Inhalt**

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit Verteidigungsstrategien und taktischen Maßnahmen im Ermittlungsverfahren und in der Hauptverhandlung. Der sehr erfahrene Referent wird anhand von konkreten Verfahrenssituationen die möglichen taktischen Maßnahmen zur Erreichung von definierten Verteidigungszielen vorstellen und dies auch mit den Teilnehmern diskutieren. Dabei liegt der Fokus der Veranstaltung, insbesondere auch aufgrund der weitreichenden Änderungen der StPO, auf den neuen Herausforderungen in der Hauptverhandlung. Die Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage, die wichtige Impulse für die Praxis liefert.

**Bescheinigung**

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

**Arbeitsprogramm****I. Materielles Strafrecht**

1. Grundlegend: Das neue elektronische Bundesgesetzblatt seit 01.01.2023
2. Halbierung der Ersatzfreiheitsstrafe
3. Reform des Maßregelrechts (Unterbringung in einer Entziehungsanstalt)
4. Erweiterung der Strafzumessungsnorm § 46 StGB
5. Auflagen und Weisungen (Möglichkeit einer Therapieweisung)
6. Wiederaufnahme zu Ungunsten des Beschuldigten
7. Die Cannabis-Legalisierung; materielle Rechtslage und Auswirkung auf die Verteidigung
8. Geplante Gesetzesänderungen
  - a) Wegfall der Leistungerschleichung
  - b) Mögliche Reform des Straftatbestandes des unerlaubten Entfernens vom Unfallort gemäß § 142 StGB
  - c) Weitere geplante Gesetzesänderungen

**II. Gesetzliche Neuregelungen, die auf das Strafrecht Einfluss nehmen**

1. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
2. Hinweisgeberschutzgesetz
3. Lebensmittelüberwachungstransparenzgesetz
4. Wettbewerbsdurchsetzungsgesetz
5. Sanktionsdurchsetzungsgesetz II

**III. Verfahrensrechtliche Regelungen**

1. Hauptverhandlungsdokumentationsgesetz (aktueller Stand)
2. Gesetz zur Überarbeitung des Sanktionenrechts – Ersatzfreiheitsstrafe, Strafzumessung, Auflagen und Weisungen sowie Unterbringung in einer Entziehungsanstalt
3. Neues aus der Rechtsprechung
  - a) Pflichtverteidigungsrecht
  - b) Selbstleseverfahren
  - c) Verständigungsrecht
  - d) Befangenheit
  - e) Beweisantragsrechte